



Intensivöltreiniger

1 l - 2,5 l



Grund- und Öltreinigung für Böden aus Holz, Kork und Linoleum, behandelt mit Universal Hartöl 2044, Hartwachsöl 2055, Parkettöl 2059, Universallack 2050/51, Möbelöl 2049 und Arbeitsplattenöl 2052

- volldeklariert
- mit natürlichen Rohstoffen
- farblos
- atmungsaktiv und antistatisch
- gebrauchsfertig und einfach zu verarbeiten
- hochwirksam
- reinigend und pflegend

Eigenschaften:

BIOFA Intensivöltreiniger ist ein hochwertiges natürliches Reinigungsöl zur Grundreinigung von Holz-, Kork- und Linoleumoberflächen, die mit BIOFA Universal Hartöl 2044, Hartwachsöl 2055, Möbelöl 2049, Arbeitsplattenöl 2052, Parkettöl 2059 oder Universallack 2050/2051 behandelt wurden.

Grundsätzlich ist der Intensivöltreiniger auch für andere oxidativ trocknenden Ölsysteme nach vorherigem Versuch verwendbar.

Inhaltsstoffe:

Aromatenfreies hochgereinigtes Testbenzin, Leinöl, Kolophoniumharz-Lösung, Ricinenöl-Kolophoniumharzverkochnung, Mattierungsmittel, Mikrowachs, Quellton, Hydrophobierungsmittel, Netzmittel, Kobalt-Polymer-Trockner, Calcium- und Mangan-Trockner, Antioxidans.

Arbeitsschritte:

- 1. Vorbehandlung:** Zuerst mit Besen, Mopp oder Staubsauger eine sehr gründliche Trockenreinigung durchführen.
- 2. Verarbeitung:** Intensivöltreiniger mit kurzflorigem Bodenwischer (Mopp) oder Gummiabzieher gleichmäßig auftragen und im noch nassen Zustand mit einer Einscheibenmaschine und grünem Pad einmassieren, bis sich die Schmutzschicht anlost. Dann das verschmutzte Öl vollständig mit einem Gummiabzieher abziehen und in ein leeres Gebinde aufnehmen. Anschließend die Oberfläche mit einem weißen Pad trocken auspolieren. Nach der Reinigung kann die Oberfläche sofort eingepflegt werden. Im Möbel- und Arbeitsplattenbereich den Auftrag und die Reinigung mit Pinsel, Lappen und entsprechenden Pads vornehmen.
- 3. Einpflege bei Böden mit Parkettöl 2059:** Ein weißes Pad mit BIOFA Parkettöl 2059 vollständig benetzen und damit die Oberfläche dünn auspolieren. Bei Bedarf das Öl mit wenigen Spritzern auf den Boden nachsteuern. Alternativ kann je nach vorheriger Behandlung Möbelöl 2049 oder Arbeitsplattenöl 2052 oder auch schichtbildend Hartwachsöl 2055, Universal Hartöl 2044 oder Universallack 2050/2051 aufgetragen werden.



Wichtig:

2044, 2055 und 2050/2051 dürfen nicht auspoliert werden.
Bitte die jeweiligen Technischen Merkblätter beachten!
Achtung: Vorversuche durchführen! Für optimale Frischluftzirkulation sorgen! Nicht unter 16°C verarbeiten.

Reinigung der Arbeitsgeräte:

Sofort nach Gebrauch mit BIOFA Verdünnung 0500.

Trocknung:

Gereinigte Oberfläche über Nacht gut austrocknen lassen. Nach 6-12 Std. Trockenzeit (20°C/50-55 % rel. Luftfeuchte) kann die Einpflege vorgenommen werden.

Verbrauch/Ergiebigkeit pro Auftrag

30-40 ml/m² bzw. 25-35 m²/l.

Lagerung:

Kühl, trocken und gut verschlossen lagern. Hautbildung möglich. Haut vor erneutem Gebrauch entfernen. Öl evtl. durchsieben. Reste in kleinere Gebinde umfüllen und luftdicht verschließen.

Entsorgung:

Flüssige Produktreste und nicht restentleerte und gereinigte Gebinde bei Sammelstelle für Altfarben/Altacke abgeben bzw. nach den jeweils lokalen/ nationalen gesetzlichen Bestimmungen entsorgen. Kleine Restmengen und getränkte Arbeitsmaterialien können nach dem Austrocknen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nur restentleerte und gereinigte Gebinde zum Recycling geben.

Sicherheitshinweise:

Mit Produkt getränkte Arbeitsmaterialien und Kleider luftdicht in Metallbehälter aufbewahren oder wässern und auf nicht brennbarem Untergrund ausgebreitet trocknen lassen – (Selbstentzündungsgefahr!) Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSCENTRUM oder Arzt anrufen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Nur im freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren für ausreichende Absaugvorrichtung und Atemschutz sorgen. Beim Erwärmen oder Versprühen können explosive Dampf-/Luftgemische entstehen! Bei der Verarbeitung auf ausreichenden Hautschutz achten. Bei Schleifarbeiten Feinstaubmaske tragen! Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Ein artpypischer Geruch der Naturrohstoffe ist möglich!

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage

2057 enthält max. 450 g/l VOC.

AVV-Abfallschlüssel nach europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 11*